

## Einleitende Erzählung.

Entstehung und Ausbreitung des menschlichen Lebens. Die ältesten Lebenseinrichtungen in Asien.

§ 1. Da die Erzählung, welche in diesem Buche gegeben wird, nur diejenigen Begebenheiten und Lebensveränderungen enthalten soll, welche die Geschichte des europäischen Welttheiles ausmachen, so soll hier eine kurze einleitende Erzählung vorausgeschickt werden, über die Entstehung des ältesten Völkerlebens in Asien, und über die in den Zeiten des Alterthums, so wie in den christlichen Jahrhunderten, in diesem Welttheil vorgekommenen Haupterscheinungen des menschlichen Lebens, damit man an die Vorstellung derselben, die folgende ausführlichere Erzählung des europäischen Lebens anknüpfen könne. — Wenn es wahr ist, wie man es sich im allgemeinen vorstellt, daß das menschliche Leben auf der hohen Mitte von Asien seinen Anfang genommen, indem dort die erstgeschaffene Urfamilie wohnte, welche sich zum ersten Volke erweiterte, von welchem wieder alle übrigen abstammten, so muß man sich als eine erste große Haupterscheinung das Herabwandern der ältesten Völker von den Höhen des mittlern Asiens denken, und muß sich auch vorstellen, wie von diesen ältesten aus jenen hohen Gegenden herabgekommenen Völkern alle übrigen Völker der Erde abstammen, welche sich dann von Asien aus durch allmähliche und langdauernde Wanderungen über die anderen Welttheile ausgebreitet haben. Dabei muß man diejenigen Völker natürlich für die ältesten halten, deren Länder jenen hohen Gegenden auf die Weise nahe liegen, daß die Wanderung in dieselben hin am leichtesten war. So verhält es sich nun